

Meisterschaftsbestimmungen Haflinger Springen 2026

Allgemein:

Durchführungsbestimmungen für steirische Meisterschaften und Landesmeisterschaften

1. Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind Reiter und Reiterinnen, die seit 1.1.d.J. einem steirischen Verein angehören, österreichische Staatsbürger sind, und eine für das Veranstaltungsjahr gültige Startkarte oder Lizenz besitzen. Meisterschaftsteilnehmer dürfen mit anderen Pferden außerhalb der Meisterschaft an den Start gehen. Ausgenommen davon ist das Mannschaftsspringen, dieses wird nicht als offener Bewerb ausgeschrieben. Das Meisterschaftspferd muss jedoch zuerst an den Start gehen.

2. Pferde:

- Es sind ausschließlich Haflingerpferde – Definition laut OTÖ - zulässig.
- Die Meisterschaftspferde müssen spätestens 2 Stunden vor dem jeweiligen Meisterschaftsbewerb am Turniergelände eintreffen und dürfen bis Ende des letzten Meisterschaftsbewerbes das Turniergelände nicht verlassen. Es sei denn, ein Teilnehmer scheidet aus.

3. Startberechtigung:

Eine Meisterschaftsteilnahme ist nicht an eine Mannschaftsteilnahme gebunden!

- §55/1.12: Finden am Meisterschaftsturnier Meisterschaften mehrerer Sparten statt, darf ein Pferd in unterschiedlichen Sparten von verschiedenen Reitern an den Start gebracht werden. Das Verbot, dass das Pferd von anderen als den Meisterschaftsreitern geritten wird, bleibt aufrecht.
- Jeder Reiter ist in der Landesmeisterschaft jeweils nur mit einem Pferd startberechtigt.
- Mannschafts- und Einzelbewerbe können auf verschiedenen Pferden geritten werden.

4. Austragungsmodus der Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften:

- Einzelwertungen werden in den unten angeführten Altersklassen durchgeführt, sofern mindestens drei Reiter am jeweiligen Teilbewerb teilnehmen. Fällt die Jugend oder Junioren

Meisterschaft aufgrund zu geringer Nennung aus, dürfen die Teilnehmer in der nächsthöheren Altersklasse starten. • Am Sonntag gibt es keine offenen Wertungen.

Die Meisterschaften werden in folgenden Klassen ausgetragen:

Jugend: Teilbewerb 1 und 2: Haflingerspringprüfung 80 cm

Junioren: Teilbewerb 1 und 2: Haflingerspringprüfung 90 cm

Allg. Klasse kleine Tour : 1 Teilbewerb Haflingerspringprüfung 80 cm und 2 Teilbewerb Haflingerspringprüfung 90 cm

Allg. Klasse große Tour: Teilbewerb 1 und 2: Haflingerspringprüfung 100 cm

Mannschaft: Teilbewerb 1 und 2: Haflingerspringprüfung A2 90 cm

Die Titelbewerbe im Springreiten (Einzelwertung) bestehen aus zwei Springprüfungen, die an zwei verschiedenen Tagen zur Austragung kommen.

- **Jugend Einzelwertung:** in beiden Bewerben zählen nur die Fehler aus dem Grundparcours
- **Junioren Einzelwertung:** in beiden Bewerben zählen nur die Fehler aus dem Grundparcours
- **Allg. Klasse kleine und große Tour Einzelwertung:** in beiden Bewerben zählen nur die Fehler aus dem Grundparcours

Die Startreihenfolge für alle Meisterschaftsbewerbe wird für den 1. Teilbewerb gelost. Im 2. Teilbewerb wird in gestürzter Reihenfolge der Ergebnisliste des ersten Teilbewerbes gestartet.

Ermittlung des Meisters:

Meister ist derjenige Bewerber, der aus beiden Teilbewerben zusammengerechnet die kleinste Fehlerpunktesumme erreicht hat. Bei Gleichheit auf den Plätzen 1 – 3 entscheidet ein einmaliges Stechen mit Fehler und Zeitwertung über die Platzierung. Bei Gleichheit auf den weiteren Plätzen entscheidet die Zeit aus dem zweiten Teilbewerb. Der Meistertitel wird nur vergeben, wenn die Summe der Fehlerpunkte aus den beiden Teilbewerben nicht größer als 12 ist.

Haflinger Springen Mannschaft:

- Eine Mannschaft besteht aus mindestens 3 und maximal 4 Reitern, die aus demselben ländlichen Verein Stammmitglied sind (3er Mannschaften sind möglich, jedoch ohne Streichresultat). Diese müssen nur dann nicht von ein und demselben Verein sein, wenn die Mannschaft mit eigenen *freiwilligen* Vereinsteilnehmern nicht zu Stande kommt. In jedem Fall müssen aber mindestens zwei Reiter im selben Verein Stammmitglied sein.

*Erklärung „freiwillig“: Reiter mit einem jungen und/oder unerfahrenem Pferd sind nicht gezwungen in einer Mannschaft zu reiten.

- Der Titelbewerb im Springreiten Mannschaft besteht aus 2 Springprüfungen der Klasse A, die an 2 getrennten Tagen zu reiten sind. Im zweiten Teilbewerb sind alle Reiter startberechtigt.

Startreihenfolge:

Die Startreihenfolge wird im 1. Teilbewerb gelost, im 2. Teilbewerb startet der erste Reiter der am letzten Platz liegenden Mannschaft.

- Danach der erste Reiter aus der am vorletzten Platz liegenden Mannschaft, usw..... Die Startreihenfolge innerhalb der Mannschaft 4 obliegt dem Mannschaftsführer. Sie ist bei der Nennung bekannt zu geben und gilt für beide Bewerbe.

Mannschaftswertung:

- Für die Mannschaftswertung werden die besten 6 Ergebnisse aus beiden Teilbewerben herangezogen.

Als Meister der ländlichen Haflingerreiter in der Steiermark im Springreiten - Mannschaft gilt diejenige Mannschaft, die aus den zwei Teilbewerben die kleinste Fehlerpunktesumme erreicht hat. Bei Punktegleichheit auf den Plätzen 1 – 3 entscheidet ein einmaliges Stechen mit Fehler und Zeitwertung eines Reiters pro Mannschaft über die Platzierung. Der Mannschaftsführer wählt während des Parcoursbaus einen Reiter für das Stechen aus.